

## Protokoll der 64. Sitzung des Medienrates der brema am 2. November 2022

### Anwesende des Medienrates:

vgl. Anwesenheitsliste

### Anwesende der brema:

Frau Holsten

Frau Riedel

Herr Nave

<b>Nr.</b>	<b>Tagesordnungspunkt</b>	<b>Seite</b>
1	Genehmigung der Tagesordnung	2
2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31. August 2022	2
3	Bericht der Vorsitzenden	2
4	Bericht der Direktorin	3
5	Entwurf des Haushaltsplans 2023	4
6	Mittelfristige Finanzplanung 2021–2024	5
7	Änderung der Satzung über die Erhebung von Kosten im Bereich der Aufsicht über bundesweit ausgerichtete Medien (Kostensatzung) vom 22.02.2021	5
8	Energy Bremen, Änderung der Beteiligungsverhältnisse (Anzeige vom 30.09.2022)	6
9	Metropol FM: Änderung der Beteiligungsverhältnisse (Anzeige vom 30.09.2022)	6
10	Audiotrends 2022 und Länderergebnisse des Online Audio Monitors (Präsentation)	6
11	Terminplanung 2023	7
12	Verschiedenes	7

## Protokoll der 64. Sitzung des Medienrates der brema am 2. November 2022

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
1	<p><b>Genehmigung der Tagesordnung</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> begrüßt die Anwesenden, insbesondere den neuen Justitiar der brema Ingo Nave und das neue Medienratsmitglied Gesine Geupel, und eröffnet die Sitzung um 15:30 Uhr.</p> <p><i>Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.</i></p>		
2	<p><b>Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 1. Juni 2022</b></p> <p><i>Das Protokoll der Sitzung vom 31. August 2022 wird einstimmig genehmigt.</i></p>		
3	<p><b>Bericht der Vorsitzenden</b></p> <p><b>Die Vorsitzende</b> berichtet über die GVK-Sitzung am 07.10.2022, an der sie online teilgenommen habe.</p> <p><b>Die Vorsitzende</b> bedauert, dass an der Veranstaltung des Medienrats „Information als Waffe? Wie geht Facebook mit gezielter Desinformation um?“ nur sehr wenige Mitglieder des Medienrats teilgenommen haben und weist darauf hin, dass derartige Termine für den Medienrat eine gewisse Verpflichtung mit sich brächten daran auch teilzunehmen. Mehrere Mitglieder des Medienrats weisen darauf hin, dass eine Teilnahme an der Veranstaltung aus terminlichen Gründen nicht möglich gewesen sei, zumal das Save the Date nur mit einem Monat Vorlauf versandt worden sei.</p> <p><b>Die Vorsitzende</b> übergibt das Wort an <b>den Vorsitzenden des Rechts- und Finanzausschusses</b>. Er berichtet, dass die Ausschreibung für die Wahl des/der Direktor:in wie vom Rechts- und Finanzausschuss einstimmig beschlossen, mittlerweile erstellt und veröffentlicht worden sei. Die Bewerbungsfrist laufe noch bis zum 23.11.2022.</p>		

**Protokoll der 64. Sitzung des Medienrates der brema am 2. November 2022**

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
4	<p><b>Bericht der Direktorin</b></p> <p><b>Frau Holsten</b> berichtet, die Senatskanzlei habe die durch den Medienrat erteilte Entlastung für den Jahresabschluss 2021 genehmigt. Der Überschuss sei schon an Radio Bremen überwiesen worden.</p> <p>Edina Medra habe die brema nach ihrer Elternzeit verlassen. Aktuell laufe eine Stellenausschreibung für eine:n Mitarbeiter:in im Bereich Medienkompetenz, die Bewerbungsfrist laufe noch bis zum 04.11.2022.</p> <p>Für die Aufklärungskampagne Medienkompetenz für ältere Menschen seien verschiedene Angebote eingegangen, die aktuell gesichtet würden.</p> <p>Die Zulassungsverlängerung des Senders sixx sei von der ZAK beschlossen worden. Es fehle noch ein Beschluss der KEK über die medienkonzentrationsrechtliche Unbedenklichkeit, worüber in der nächsten KEK-Sitzung am 09.11.2022 entschieden würde.</p> <p>Am 20. Oktober 2022 habe ProSiebenSat1 ein neues Nachrichtenstudio in Berlin eröffnet. ProSiebenSat.1 baue derzeit eine neue zentrale Nachrichtenredaktion auf, ab 2023 wolle die Sendergruppe die Nachrichten für die Sender ProSieben, Sat.1 und Kabel eins über alle Plattformen selbst produzieren. Bislang lasse der Medienkonzern die Nachrichten extern von Welt TV produzieren.</p> <p><b>Frau Holsten</b> erläutert weiter, dass die Publikationen der Medienanstalten ab 2023 nur noch als Online- und nicht mehr als Printversion und das Jahrbuch gar nicht mehr veröffentlicht würde.</p> <p><b>Frau Holsten</b> berichtet über den Digital Services Act (DSA) und den European Media Freedom Act (EMFA). Der DSA entfalte als Verordnung unmittelbare Geltung und reguliere Anbieter von Inhalten, der EMFA reguliere ebenfalls als Verordnung Inhalte. In Deutschland sei Medienregulierung Sache der Länder, die im November 2020 mit dem neuen MStV europaweite Vorreiter gewesen seien. Die Landesmedienanstalten würden voraussichtlich durch das Inkrafttreten von DSA und EMFA Regulierungskompetenzen verlieren. Eine wichtige Frage in diesem Zusammenhang sei die Besetzung des</p>		

**Protokoll der 64. Sitzung des Medienrates der brema am 2. November 2022**

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	<p>deutschen Sitzes im DSA-Board. Anders als in zentral organisierten Staaten sei die Regulierung in Deutschland föderal aufgegliedert nach Infrastruktur und Inhalten. Nun zeichne sich ab, dass Deutschland den Vorsitzenden der Bundesnetzagentur berufen wolle. Die Bundesnetzagentur als dem Bundeswirtschaftsministerium untergeordnete Behörde stehe allerdings mehr für die wirtschaftliche Perspektive, während die Länder und die Landesmedienanstalten als Garanten der Kulturhoheit, Rundfunkfreiheit und der Vielfaltssicherung hier sicherlich eine näherliegende Besetzung wären. Deshalb bemühe man sich derzeit von Länderseite, über die geplante Besetzung noch einmal mit dem Bund zu diskutieren.</p> <p>Aus der Mitte des Medienrats wird die Einschätzung geteilt, dass die Bundesnetzagentur eher eine Wirtschaftsperspektive einnehmen werde und bei der Regulierung der Inhalte nicht der richtige Ansprechpartner sei.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> bedankt sich bei <b>Frau Holsten</b> für den Bericht.</p>		
5	<p><b>Entwurf des Haushaltsplans 2023</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> führt in die Vorlage ein. Es werden keine Nachfragen gestellt.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung:</p> <p>Der Medienrat fasst einstimmig folgenden</p> <p><b>Beschluss:</b></p> <p><i>Der Medienrat beschließt auf seiner Sitzung am 2. November 2022 gemäß § 18 Abs. 3 der Finanzordnung in Verbindung mit § 56 Abs. 2, Abs. 5 BremLMG, § 105 Abs. 1 Satz 1 LHO den Haushalt 2023.</i></p> <p><i>Der Haushaltsplan 2023 beläuft sich in den Einnahmen und den Ausgaben auf jeweils 1.826.115 Euro.</i></p>		

**Protokoll der 64. Sitzung des Medienrates der brema am 2. November 2022**

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	<p><i>Der Finanzhaushalt beläuft sich zum 1. Januar 2023 auf 560.342 Euro. Es sind Entnahmen aus der Rücklage Medienkompetenz in Höhe von 20.000 Euro und aus der Rücklage für Ersatzinvestitionen der Bürgermedien in Höhe von 19.000 Euro vorgesehen. Der Finanzhaushalt beläuft sich zum 31.12.2023 auf 352.433 Euro.</i></p> <p><i>Die Aufnahme von Krediten ist im Haushaltsjahr 2023 nicht zulässig.</i></p>		
<p><b>6</b></p>	<p><b>Mittelfristige Finanzplanung 2021–2024</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> führt in die Vorlage ein.</p> <p><b>Ein Mitglied</b> lobt, dass man im Jahr 2021 unter dem Ansatz geblieben sei und fragt, warum der Wert für die Personalkosten 2024 höher angesetzt sei. <b>Frau Holsten</b> erklärt, dass hier noch keine Mittel aus zu übertragenden Rücklagen eingepreist seien und die Einnahme- und Ausgabenseite vorsichtig prognostiziert wurde.</p> <p>Es werden keine weiteren Nachfragen gestellt.</p> <p><i>Der Medienrat nimmt Kenntnis.</i></p>		
<p><b>7</b></p>	<p><b>Änderung der Satzung über die Erhebung von Kosten im Bereich der Aufsicht über bundesweit ausgerichtete Medien (Kostensatzung) vom 22.02.2021</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> führt in die Vorlage ein. Es werden keine Nachfragen gestellt.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung:</p> <p>Der Medienrat fasst einstimmig folgenden</p> <p><b>Beschluss:</b></p> <p><i>Der Medienrat erlässt die Änderungssatzung zur Satzung zur Erhebung von Kosten im Bereich der Aufsicht über bundesweit ausgerichtete Medien in der vorgeschlagenen Fassung.</i></p> <p><i>Die Direktorin wird gebeten, die Veröffentlichung der Änderungssatzung im Amtsblatt zu veranlassen.</i></p>		

Protokoll der 64. Sitzung des Medienrates der brema am 2. November 2022

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
8	<p><b>Energy Bremen, Änderung der Beteiligungsverhältnisse (Anzeige vom 30.09.2022)</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> führt in die Vorlage ein. Es werden keine Nachfragen gestellt.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung:</p> <p>Der Medienrat fasst einstimmig folgenden</p> <p><b>Beschluss:</b></p> <p><i>Die von der REGIOCAST GmbH &amp; Co. KG und zugleich der MOIRA Rundfunk GmbH mit Schreiben vom 30. September 2022 angemeldeten Änderungen der Beteiligungsverhältnisse sind rundfunkrechtlich unbedenklich.</i></p>		
9	<p><b>Metropol FM: Änderung der Beteiligungsverhältnisse (Anzeige vom 30.09.2022)</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> führt in die Vorlage ein. Es werden keine Nachfragen gestellt.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung:</p> <p>Der Medienrat fasst einstimmig folgenden</p> <p><b>Beschluss:</b></p> <p><i>Die von der MOIRA Rundfunk GmbH mit Schreiben vom 30. September 2022 angemeldete Änderung der Beteiligungsverhältnisse ist rundfunkrechtlich unbedenklich.</i></p>		
10	<p><b>Audiotrends 2022 und Länderergebnisse des Online Audio Monitors (Präsentation)</b></p> <p><b>Frau Riedel</b> zeigt eine Präsentation mit den Ergebnissen der „Audio Trends 2022“ und der Länderergebnisse des „Online Audio Monitors 2022“ für das Land Bremen.</p> <p><b>Ein Mitglied</b> regt an, den Link zur Präsentation im Protokoll aufzunehmen. Die Ergebnisse zu den „Audio Trends 2022“ sind hier zu finden: <a href="https://www.die-medienanstalten.de/publikationen/audio-trends-2022">https://www.die-medienanstalten.de/publikationen/audio-trends-2022</a>.</p>		

**Protokoll der 64. Sitzung des Medienrates der brema am 2. November 2022**

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	<p>Die Länderergebnisse zum „Online-Audio-Monitor 2022“ sind hier zu finden: <a href="https://www.bremische-landesmedienanstalt.de/uploads/laenderauswertung_2022_bremen_digitalisierungsbericht-audio_oam.pdf">https://www.bremische-landesmedienanstalt.de/uploads/laenderauswertung_2022_bremen_digitalisierungsbericht-audio_oam.pdf</a>.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> bedankt sich bei <b>Frau Riedel</b> für den Vortrag.</p>		
11	<p><b>Terminplanung 2023</b></p> <p><b>Frau Holsten</b> verweist auf die Vorlage. Es werden keine Nachfragen gestellt.</p> <p><i>Der Medienrat nimmt Kenntnis.</i></p>		
12	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><b>Ein Mitglied</b> berichtet über die Veranstaltung „Armut in den Medien“, die am 19.10.2022 in Bremerhaven und am 20.10.2022 in Bremen stattgefunden habe. Die Veranstaltung in Bremen sei mit 50 bis 60 Teilnehmer:innen gut besucht gewesen, in Bremerhaven habe es ca. 15 Teilnehmer:innen gegeben. RadioWeser.TV habe die Veranstaltung aufgezeichnet, ein Sendedatum stehe jedoch noch nicht fest.</p> <p><b>Frau Holsten</b> weist darauf hin, dass es im Anschluss der nächsten Medienratssitzung am 14.12.2022 zum Jahresabschluss noch einen kleinen Umtrunk mit Fingerfood gebe.</p> <p>Es besteht kein weiterer Beratungsbedarf.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> bedankt sich bei den Vortragenden und schließt die Sitzung um 16:47 Uhr.</p>		

Protokoll: Franziska Riedel